



AGB
Allgemeine Geschäftsbedingungen
des tpvd e.V.

- April 2022: Überarbeitet durch den Vorstand

AGB – Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand April 2022)

§ 1 Anwendbarkeit der AGB

Die nachfolgenden AGB gelten für alle Verträge/Anmeldungen über Seminare, Kurse, Veranstaltungen und Prüfungen, die ein Teilnehmer mit dem TPVD e.V. abschließt.

Es handelt sich um Seminare, Kurse, Prüfungen, Veranstaltungen, die durch den Verband organisiert, bzw. durchgeführt werden. Vertragspartner des Teilnehmers ist ausschließlich der TPVD e.V..

Der Teilnehmer gibt mit Anmeldung zu einem Seminar, einem Kurs, Veranstaltung oder einer Prüfung, seine Zustimmung zu den allgemeinen Geschäftsbedingungen.

§ 2 Seminare, Kurse und Veranstaltungen

Die Anzahl der Teilnehmer/Platzvergabe pro Seminar, Kurs, Veranstaltung ist begrenzt. Die Festlegung der Teilnehmerzahl obliegt dem TPVD e.V.. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen.

§ 3 Zahlung Seminar/Kurs/Veranstaltung

Die Gebühr ist spätestens 7 Tage nach, vom TPVD bestätigten, Eingang der Anmeldung zur Zahlung fällig. Bei der Überweisung sind der Name des Teilnehmers, das Thema und das Datum anzugeben. Sollte die Zahlung nicht innerhalb der genannten Frist beim Verband eingegangen sein, ist dieser berechtigt, den Platz unangekündigt neu zu vergeben.

§ 4 Stornierung Seminar/Kurs/Veranstaltung durch den Teilnehmer

Der Teilnehmer kann seine Teilnahme am Seminar-/Kurs-/Veranstaltung bis zu vier Wochen vor Beginn schriftlich stornieren. Im Falle einer rechtzeitigen Stornierung wird keine Bearbeitungsgebühr erhoben.

Bei Absage im Zeitraum von weniger als vier Wochen vor Beginn stellen wir 50 Prozent der Gebühr in Rechnung. Der Teilnehmer ist berechtigt, ohne Aufpreis einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Dieser ist schriftlich mitzuteilen.

§ 5 Prüfungen

Mit der Anmeldung zu einer Prüfung erkennt der Teilnehmer die aktuelle **Prüfungsordnung** des TPVD e.V. an.

(1) Prüfungstermine

Die Prüfungstermine werden in Abstimmung mit den jeweiligen Ausbildungsinstituten terminiert und auf der Website des TPVD e.V. rechtzeitig bekanntgegeben. Die angegebenen **Anmeldefristen** sind zu beachten.

(2) Anmeldung zur Prüfung

Die Anmeldung muss mittels dem als Download zur Verfügung gestelltem Anmeldeformular erfolgen und rechtzeitig (**8 Wochen vor Prüfung**) per **E-Mail** an **info@tpvd.de** oder per Post (**Einwurf-Einschreiben!**) an die angegebene Verbandsadresse gesendet werden. Die Anmeldung ist verbindlich und kann nach Ablauf der Anmeldefrist nur im Ausnahmefall zurückgezogen werden.

(3) Zahlungsbedingungen für Prüfungen

Die Prüfungsgebühr ist **7 Tage nach Erhalt der Eingangsbestätigung** zur Zahlung fällig. Bei der Überweisung sind der Name des Teilnehmers, die Prüfungsart (Zwischen-, Nach- bzw. Abschlussprüfung) und das Prüfungsdatum anzugeben.

(4) Stornierung der Prüfungsanmeldung durch den Teilnehmer

Besteht kein ausreichender Grund für die Rücknahme der Anmeldung ist die Prüfungsgebühr in jedem Fall zu bezahlen. Ein hinreichender Grund für die Nichtteilnahme ist z.B. eine schwerwiegende Erkrankung, diese muss durch einen Arzt mittels Attest oder Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung bestätigt werden. Im Einzelfall behält sich der Verband vor, einer Abmeldung von der Prüfung zuzustimmen. Der Teilnehmer kann seine Teilnahme zur Prüfung bis zu vier Wochen vor Beginn der Prüfung schriftlich an die aktuelle Verbandsadresse oder per Mail an: info@tpvd.de stornieren. Im Falle einer rechtzeitigen Stornierung wird keine Bearbeitungsgebühr erhoben. Bei Absage im Zeitraum von weniger als vier Wochen vor Prüfungsbeginn stellen wir 50 Prozent der Prüfungsgebühr in Rechnung.

(5) Absage der Prüfung durch den Verband

Der Verband ist berechtigt, Prüfungen aus wichtigem Grunde abzusagen. Die Teilnehmer werden von der Absage unverzüglich nach Bekanntwerden des wichtigen Grundes informiert. Im Falle der Absage einer Prüfung wird die bereits gezahlte Prüfungsgebühr vollständig zurückerstattet. Schadensersatzansprüche können im Falle der Absage einer Prüfung aus wichtigem Grunde nicht geltend gemacht werden.

§ 6 Teilnahme an Seminaren, Kursen, Veranstaltungen, Prüfungen mit dem eigenen Tier

Der Tierhalter haftet für sämtliche Schäden, die an Personen oder Ausrüstung durch ihn oder das Tier verursacht werden, unmittelbar und in voller Höhe. Eine gültige Haftpflichtversicherung/Tierhaftpflichtversicherung wird vorausgesetzt. Des Weiteren müssen sie frei von jeglichen Infektionskrankheiten sein sowie sozialverträglich im Umgang mit anderen Hunden/Pferden und Menschen. Bei Hunden ist ggf. ein Maulkorb bereit zu halten. Läufige Hündinnen sollten nicht teilnehmen. Hunde sind prinzipiell auf dem Seminargelände anzuleinen.

§ 7 Haftung

Die Teilnahme an allen Seminaren, Kurse, Veranstaltungen, Kursen und Prüfungen erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Schadensersatzhaftung des Veranstalters wird ausgeschlossen.

Bei sämtlichen Seminaren, Kursen, Veranstaltungen, Prüfungen mit Praxisanteil (eigenes /zur Verfügung gestelltes Pferd, eigener/zur Verfügung gestellter Hund) sind geeignete, feste und geschlossene Schuhe und geeignete Kleidung, ggf. Handschuhe zu tragen.

Der Anbieter wählt die von ihm eingesetzten Pferde/Hunde mit größtmöglicher Sorgfalt aus. Trotz einer sorgfältigen Auswahl ist der Umgang mit einem Pferd/Hund mit Risiken behaftet. Der Teilnehmer sichert mit seiner Anmeldung zu, dass ihm dies bekannt ist und er im Umgang mit Pferden/Hunden über die erforderliche Erfahrung verfügt. Reiten ist nur mit einem Reithelm gestattet.

Den Anweisungen der Kursleitung und des für sie tätigen Personals ist Folge zu leisten. Sollte der Teilnehmer den Anweisungen der Kursleitung nicht folgen, wird er von der Veranstaltung ausgeschlossen. Die Rückerstattung der gezahlten Gebühren entfällt. Gleiches gilt, wenn der Teilnehmer nur ungeeignete Kleidung trägt, sich weigert, beim Reiten einen Helm zu tragen oder sich grob fahrlässig verhält.

§ 8 Impfung/Erkrankungen Tier

Eine Teilnahme mit eigenem Pferd/Hund ist nur gestattet, wenn dem Anbieter vor Seminar/Kurs/Veranstaltungsbeginn ein aktueller Impfnachweis vorgelegt wird (bitte zum Seminar mitbringen). Tollwutimpfung für Hunde und Influenza für Pferde ist Voraussetzung.

Akute und chronische Erkrankungen (insbesondere Lymphknotenschwellungen, Fieber, Infektionen, Magen-Darm, Hauterkrankungen, Wunden, Epilepsie, Herz-/Kreislauf, etc.) sind vor Veranstaltungs/Seminar/Kurs Beginn unverzüglich dem Anbieter/Veranstalter mitzuteilen.

§ 10 Mitgliedsbeiträge

s. Satzung

§ 11 Datenschutzerklärung

Der Teilnehmer hat die Datenschutzbestimmungen zur Kenntnis genommen und erklärt sich mit der Speicherung und Archivierung seiner Daten einverstanden.

Die Datenschutzbestimmungen finden sich auf der Homepage des Tierphysiotherapie Verband Deutschland e.V. unter: www.tpvd.de

§ 12 Fotografieren, Videoaufnahmen, Werbung / Nutzungsrecht, Vervielfältigung / Weitergabe von Skripten

TeilnehmerInnen ist es untersagt den Unterricht zu fotografieren oder zu filmen. Ebenso ist es untersagt, Unterrichtsmaterialien wie Kursskripte zu vervielfältigen, zu veröffentlichen oder an Dritte weiterzugeben.

§ 13 Salvatorische Klausel

Sollte eine oder mehrere Bedingungen dieses Vertrages nicht oder nur teilweise rechtswirksam sein, so bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bedingungen hiervon unberührt. Gerichtsstand ist Essen NRW.

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen wurden vom Vorstand beschlossen und treten im April 2022 in Kraft.

Datum / Unterschrift

Datum / Unterschrift

Datum / Unterschrift